

# **Bold As Brass!**

## **A brief note to the MD**

### **Regarding Tempo**

While I feel that the peice sounds best at approximatly ♩ = 150 do feel free to pull it back if needed. Anywhere from 132 upwards works well.

### **Regarding percussion**

The timpani line can be played on three drums, with the player tuning them to F, B<sup>b</sup> and C initally, then changing the C to E<sup>b</sup> when required. These changes are marked on the score.

With regard to the drum kit line, the semiquaver hi hat rhythms can be substituted for quavers depending on the ability of the drummer and where fills are notated, improvised fills may be performed.

\* \* \* \* \*

## **Ein kurzer Hinweis für den Dirigenten**

### **Zum Tempo**

Obwohl ich der Meinung bin, dass das Werk bei ca. ♩ = 150 am besten klingt, können Sie es bei Bedarf zurücknehmen. Alles ab 132 funktioniert gut.

### **Zur Perkussion**

Die Timpanistimme kann auf drei Pauken gespielt werden, wobei der Spieler sie zunächst auf F, B und C stimmt und dann, wenn nötig, das C auf Es ändert. Diese Änderungen werden in der Partitur notiert.

In der Schlagzeuglinie können die Sechzehntel der Hi-Hat Rhythmen durch Achtel ersetzt werden, je nach den Fähigkeiten des Schlagzeugers, und wo Viertel notiert sind, können auch improvisierte Viertel gespielt werden.

Alex McGee